Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 48 (1940)

Heft: 35

Vereinsnachrichten: Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Statt, dass Sie Dank erheischen, fühlen Sie sich stolz beglückt, mitmachen zu dürfen. Es ist etwas Herrliches, mitzuhelfen, aktiven Anteil zu haben am Durchhalten und am nachherigen Aufbau, der in der einen oder andern Form auch wiederkommt.

Jeder Samariter und jede Samariterin möchte sich diesen Gedanken des Glücklichseins beim Helfendürfen zu tiefst einprägen. Ja nicht nur des Glücklichseins, vielmehr noch des Empfindens einer *heiligen Begeisterung,* mit welcher erst die richtige Einstellung vorhanden ist.

Heute müssen die von echter Begeisterung getragenen Kräfte gesammelt werden, aber es dürfen nur *unkomplizierte, bejahende Verwirklichungsmethoden zur Anwendung gelangen.*

Hier sehe ich auch für den Samariterbund, insbesondere in seinem Verhältnis zum Schweiz. Roten Kreuz, noch manche Möglichkeit voraus. Wie angenehm empfinden wir als besorgte Staatsbürger es, wenn z. B. Vereins- und Verbandstagungen in einem so *einfachen und schlichten* Rahmen abgehalten werden, wie dies heute hier der Fall ist. Und um wieviel fruchtbarer *sind kurze, aber gut vorbereitete Verhandlungen* unter straffer Leitung, wie wir sie beim Samariterbund gewohnt sind. Hierin werden noch manche Eidgenossen etwas hinzulernen müssen. Neben allem dem ist nun aber doch die Hauptsache, dass wir uns *ein- und unterordnen,* als kleines Teilchen in einem grossen Ganzen. Die Samariter und Samariterinnen leisten den Beweis, dass sie so weit sind, indem sie dem ausgedehnten militärischen Aufgebot auf lange Dauer willig Folge leisten und sich dabei bewähren. Hiefür verdienen sie unsere Anerkennung.

Nun möchte ich nicht sagen, diese Anerkennung sei umsomehr am Platz, weil es sich um freiwillige Leistungen handelt. Gewiss helfen Sie freiwillig mit, aber eigentlich fühlt doch jedes von Ihnen, dass es einfach *mitmachen muss.* Sie stehen unter dem Eindruck eines kollektiven, aber gleichwohl aus dem Innersten eines jeden herauswachsenden Marschbefehls. Wie der gute Soldat freiwillig gehorcht, nachdem die Gesamtheit den Marschbefehl mit Entschlossenheit und innerer Ruhe, ja freudig entgegengenommen hat, so auch Sie.

Der deutlichste Ausdruck für diese Gesinnung des *Mittunmüssens* von innen heraus ist die starke Zunahme der Mitglieder des Samariterbundes im letzten Jahr.

Als Vertreter der Armee und verantwortlicher Leiter des Militärsanitätswesens, aber auch als am Volkswohl stark interessierter Staatsbürger *rufe ich dem Samariterbund zu:*

Kopf hoch und weitergefahren!

Volk und Armee haben dich nötig, die Zukunft ist ungewiss, Schlimmstes ist immer noch möglich und Uebles schon genug vorhanden.

Samariterbund, du bist eine der grössten Organisationen im Land, deren Losung es ist, zu helfen, wo Not, Krankheit und Finsternis!

Samariterbund, sei dessen eingedenk! Leihe uns immerdar deine Kräfte und entwickle sie weiter zum Wohl unserer Volksgemeinschaft und unserer in Freiheit, Unabhängigkeit und Ehre zu erhaltenden schönen Heimat!

Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse

Contributions volontaires en faveur de la Caisse de secours.

Vom 1. Mai 1940 bis und mit 31. Juli 1940 sind uns folgende Beiträge zugegangen, wofür wir den Spendern herzlich danken:

Du 1er mai 1940 au 31 juillet 1940 les contributions suivantes nous sont parvenues, dont nous remercions sincèrement les donateurs:

Beiträge von Samaritervereinen — Contributions des sections de samaritains: Basel, Samariterinnen, anlässlich des gut besetzten Samariterkurses Fr. 50.—; Amriswil, anlässlich Filmvortrag Fr. 30.—; Société sanitaire Genève Fr. 25.—; Société des Samaritains Genève Fr. 11.05; Walzenhausen, anlässlich Filmvortrag Fr. 10.—; Société des Samaritains Genève Fr. 8.80 und 3.55; Bern-Kirchenfeld Fr. 5.—; St. Moritz, Mehreinzahlung Fr. 3.10.

Beiträge von Hilfslehrerverbänden etc. — Contributions des associations de moniteurs-samaritains, etc.: Verband thurgauischer Samaritervereine, anlässlich Filmvorführung VS Fr. 20.—.

Zuwendungen aus Samariterkreisen — Dons de nos samaritains: Ungenannt Fr. 100.—; Ungenannt Fr. 50.—; Dr. Sp. in R., Verzicht auf Entschädigung Fr. 30.—; Ungenannt Fr. 20.—; P. C. in G. Fr. 20.—; Cours de moniteurs-samaritains Vevey Fr. 16.50; Dr. A. v. Sch. in Z. Fr. 10.—; Ungenannt Fr. 5.—; J. H. in W. Fr. 5.—; Ungenannt Fr. 5.—; S. in G. Fr. 3.90; diverse Gaben Fr. 4.—.

Verzicht auf Reisespesen — Renonciation aux frais de voyages: E. K. in Z. Fr. 12.55; E. D. in N. Fr. 4.—; J. J. in St. Fr. 2.30; H. M. in W. Fr. 1.60; Kandidaten Hilfslehrerkurs in I. Fr. 2.40; U. Sch. in H. Fr. 1.50; E. K. in Z. Fr. 1.45; R. P. in R. Fr. —.35.

Für die Körperpflege der Frau

Cella — **die auflösbare Damenbinde, leicht zu vernichten**
Cella bringt Erleichterungen. Das weiche, saugkräftige Material mit der einzigartigen, nicht scheuernden Trikothülle sichert angenehmes Tragen. Denkbar einfachste, saubere Beseitigung durch blosses Wegwerfen ins W. C — Karton à 10 Stück Fr. 1.60

Mensa — **die unerreicht weiche Damenbinde**
aus bester Baumwollwatte; rasche Aufsaugfähigkeit. Kennerinnen bleiben Mensa treu; keines der vielen „Versucherli" vermag sie von der unvergleichlich weichen Mensa abzubringen, die eben eine Klasse für sich ist. Die Vernichtung im Feuer oder Kehrrichteimer ist sicher und sauber. — Karton à 10 Stück Fr. 1.80

Cos — **das zuverlässige Monats-Kosmetikum**
Beim Bindenwechsel stets einige Tropfen Cos auf die Binde träufeln, denn Cos erfrischt, wirkt garantiert geruchverhütend, beseitigt Schwierigkeiten und unangenehme Begleiterscheinungen und macht unabhängig und sicher im Verkehr mit der Umwelt — Tropf-Flacon Fr. 1.50

Erhältlich in Apotheken und Drogerien

FLAWA — **Schweizer Verbandstoff- und Watteffabriken AG., Flawil**

Ferner sind uns auf unseren Appell hin für unsere spezielle Aktion für *Samariter im Dienst* folgende Spenden eingegangen, wofür wir den Gebern herzlich danken:

A la suite de notre appell les dons suivants nous ont été versé spécialement *pour nos samaritains au service;* à toutes les personnes bénévoles à notre œuvre de secours un cordial merci:

B. M. in F. Fr. 5.—; E. Pf. in Sch. Fr. 5.—.

Wir empfehlen die Hilfskasse sowie unsere Spezialsammlung für Samariter im Dienst dem weiteren Wohlwollen unserer Samariterfreunde und erbitten uns weitere Zuwendungen auf unser Postcheckkonto Vb 169, Olten.

Nous recommandons la Caisse de secours, ainsi que notre collecte spéciale pour nos samaritains mobilisés à la bienveillance de nos amis samaritains et prions de verser les dons ultérieurs à notre compte de chèques postaux, Vb 169, Olten.

Anzeigen der Samaritervereine
Avis des sections de samaritains

Aarwangen. S.-V. Der Samariterverein gedenkt demnächst einen Samariterkurs durchzuführen mit Beginn anfangs September. Leitung: Dr. Lüps, Aarwangen; H. Gerber, Mumenthal. Kursdauer zirka zehn Wochen zu je zwei Abenden. Kursgeld Fr. 5.—. Der Samariterverein ladet zum Besuche freundlich ein.

Affoltern a. A. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, im Schulhaus.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Nächsten Donnerstag, 5. September: Uebung in der Turnhalle Dachslernstrasse. R. Waldvogel von Thalwil führt uns den Pulmotor und Inhabatapparat vor. Den Mitgliedern ist Gelegenheit geboten, sich selbst mit der Handhabung der Apparate vertraut zu machen. — Am 19. und 26. September finden zwei weitere Uebungen über Krankenpflege, unter der Leitung von Schwester Anny Pflüger, statt. Reserviert diese Daten jetzt schon!

Amsoldingen und Umgebung. S.-V. Uebung im Freien mit dem S.-V. Uetendorf-Thierachern, gemeinsam mit der Ortswehr in Thierachern: Dienstag, 3. September, 20 Uhr. Sammlung erstes Haus rechts nach der Schutzmuur. Gutes Schuhwerk, Taschenlampen nicht vergessen. Bitte zahlreich und pünktlich.

Balterswil. S.-V. Uebung: Dienstag, 3. September.

Bäretswil. S.-V. Donnerstag, 5. September, 19.30 Uhr, in der Schulküche im Sekundarschulhaus. Frl. Hürlimann wird uns praktisch und theoretisch die Krankenkost erklären. Papier und Bleistift mitnehmen!

Basel, Samariterinnenverein. Dienstag, 3. September, 20 Uhr, in der Aula der Steinenschule: Vortrag von Dr. R. Gehrig über Sportunfälle. Anmeldung für den im September beginnenden Kurs für häusliche Krankenpflege werden dort entgegengenommen.

Basel, St. Johann. S.-V. Dienstag, 3. September, 20 Uhr, Samariterübung im Hof der Pestalozzischule, bei Regenwetter in der Aula. Wenn möglich, Taschenlampe mitbringen. Wir erwarten rege Beteiligung. — Mit Beginn am 17. September wird unter Leitung unseres verehrten Dr. Zinsstag im Laufe des Winters wieder ein Samariterkurs für Damen und Herren durchgeführt. Kursabend nur einmal wöchentlich, je Dienstags. Alle unsere Mitglieder, besonders diejenigen, welche noch keinen Samariterkurs absolviert haben, sind gehalten, diesen Kurs zu besuchen. Werbet auch im Bekanntenkreis dafür. Kursgeld für Mitglieder Fr. 4.— (ohne Lehrbuch), für Neueintretende Fr. 7.— (inkl.

Über 25000 Gewinne

Ziehung 14. September

Beachten Sie den günstigen Trefferplan

1 × Fr. 30,000.—
1 × Fr. 20,000.—
1 × Fr. 10,000.—
100 × Fr. 1,000.—
100 × Fr. 200.—
200 × Fr. 100.—
600 × Fr. 50.—
4000 × Fr. 20.—
20.000 × Fr. 10.—

INTER-KANTONALE Landes-Lotterie

Einzellose Fr. 5.-, Serien zu 10 Losen Fr. 50.- mit sicherem Treffer erhältlich bei allen mit dem Roten Kleeblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen u. Banken, sowie im offiz. Lotteriebüro, Nüschelerstr. 45, Zürich, Tel. 3.76.70, Postcheck VIII/27600.

Lehrmittel). Anmeldungen müssen unbedingt bis 14. September erfolgen an: Samariterverein St. Johann, Basel 18, Postfach, oder Tel. 4 93 44 (Groschupf). Eventuelle Wünsche betr. Gruppenzuteilung können nur berücksichtigt werden, wenn sie bei der Anmeldung angebracht werden. Aenderungen werden nicht vorgenommen. Zugunsten des Internat. Roten Kreuzes findet am 31. Aug./1. Sept. in der ganzen Schweiz ein Abzeichenverkauf statt. Wir ersuchen unsere Mitglieder, sich daran zu beteiligen und sich direkt mit der Geschäftsstelle Basel des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, Karl Hufschmid, Spalentorweg 23, Basel, Tel. 4 44 39, in Verbindung zu setzen.

Bern, Samariterverein. *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Ausserordentliche Uebung: Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im Schulhaus Monbijou, Zimmer 3. Wichtige Mitteilungen erfordern das Erscheinen aller Mitglieder.

Bern, Samariterverein. *Sektion Lorraine-Breitenrain.* Samstag/Sonntag, 7. und 8. September: Bergtour auf den Napf (Emmental). Preis zirka Fr. 7.— bis 7.50, inbegriffen Bahnbillett, Postauto, Uebernachten und Frühstück. Sammlung 19.10 Uhr hinter dem Billettschalter im Hauptbahnhof. Bei schlechter Witterung Verschiebung um acht Tage. Auskunft von Samstag 16 Uhr an, Telephon Nr. 11. Vorherige Anmeldung erwünscht bis spätestens Freitagabend bei unserem Präsidenten H. Lüdi, Militärstrasse 10 (Tel. Arbeit 3 84 51).

Bern, Henri Dunant. S.-V. 10. obligatorische Monatsübung: Dienstag, 10. September, im Johannes-Kirchgemeindehaus, punkt 20 Uhr. Thema: Krankenpflege-Frageabend, Leitung: Schwester Schwander. Einschlägige Fragen bereithalten!

Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im Progymnasium, Waisenhausplatz, Vortrag: «Die Entwicklung des Menschen.» Zu diesem interessanten Vortrag heissen wir unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen herzlich willkommen. Gleichzeitig machen wir unsere Mitglieder auf den nach Mitte September beginnenden Krankenpflegekurs aufmerksam und bitten sie, dafür Propaganda zu machen.

Biberist. S.-V. Monatsübung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Lokal.

Biel. S.-V. Uebung: Dienstag, 17. September, 20 Uhr, im Plänkeschulhaus.

Bienne. S. d. S. Exercice: Mardi 10 septembre, 20 heures, au collège de la Plænke.

Bolligen. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Bolligen. Aktive, erscheint zahlreich! Nach langen Ferien werden nun die Uebungen wieder regelmässig abgehalten: 1. Montag im Monat Uebung in Bolligen, 3. Montag in Ittigen oder Ostermundigen. Näheres hierüber erscheint jeweils in dieser Zeitung.

Bülach. S.-V. Mit Donnerstag, 29. August, beginnt unter der bewährten Leitung von Dr. med. M. Meyer und Hilfslehrer Jak. Riediker-Aschmann ein Samariterkurs. Wir erwarten auch von seiten der Aktivmitglieder eine rege Anteilnahme am Kurs. Da die Vorbereitungen erst Ende Woche möglich waren, konnte die Publikation erst in heutiger Nummer erfolgen.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Beginn des Samariter-Anfängerkurses: Montag, 9. September, 20 Uhr, im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Leitung Dr. med. W. Gysi. Wir ersuchen unsere Mitglieder, in ihren Bekanntenkreisen rege Propaganda zu machen, damit wir auf einen zahlreichen Besuch rechnen können. Für Aktivmitglieder, welche noch keinen Samariterkurs besucht haben, ist die Teilnahme obligatorisch. Kursgeld Fr. 5.— für Nichtmitglieder, für Aktive Fr. 3.— exklusive Lehrbuch.

Corgémont. S. d. S. 2 septembre, exercice habituel. Nous comptons sur une forte participation.

Davos. S.-V. Dienstag, 3. September, 20.30 Uhr, Monatsübung im Schulhaus. Vorführung verschiedener interessanter Filme. — Mittwoch, 4. September, 20.15 Uhr, Beginn der Kurse im Schulhaus.

Derendingen. S.-V. Uebung: Mittwoch, 2. Oktober, 20.15 Uhr, im Zeichnungssaal.

Dietlikon. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 4. September, 19.30 Uhr, im Schulhaus Dietlikon. Für Sonntag, 8. September, ist ein Ausflug, verbunden mit Uebung auf das Hörnli vorgesehen; wir bitten, hievon Kenntnis zu nehmen. Näheres wird an der nächsten Uebung besprochen.

Dürnten. S.-V. Donnerstag, 12. September, 20 Uhr, Uebung im Kindergarten.

Embrach. S.-V. Uebung: Freitag, 30. August, 20.15 Uhr, in der Turnhalle.

Ferenbalm und Umgebung. S.-V. Die nächste Uebung findet am 3. September im Unterweisungslokal statt.

Flamatt-Neuenegg. S.-V. Uebung: Freitag, 6. September, 20 Uhr, im Schulhaus Flamatt. Bitte unbedingt alle, da noch einige Mitglieder für die Ortswehr benötigt werden. Ferner sind Jahresbeiträge sowie Kalenderabrechnungen unbedingt zu erledigen.

Frauenfeld. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, in der städtischen Turnhalle. Wir bitten um zahlreiches, pünktliches Erscheinen.

Gäu. S.-V. Praktische Uebung: Montag, 2. September, 20.30 Uhr, im Schulhaus zu Neuendorf. Wir erwarten wieder einmal vollzähliges Erscheinen. Vorgängig, also punkt 20 Uhr, Komiteesitzung.

Goldach. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 4. September, punkt 20 Uhr, bei der Union. Wie wäre es, wenn wieder einmal sämtliche Mitglieder erscheinen würden? Der Glanz der Abwesenden könnte sonst zu stark blenden. Also bitte 100prozentigen Besuch!

Hombrechtikon. S.-V. Montag, 2. September, 20 Uhr, Uebung im Sekundarschulhaus. Wir erwarten alle.

Höngg. S.-V. Am 9. September beginnt unser Samariterkurs. Wir bitten unsere Mitglieder, recht kräftig dafür zu werben. Jedermann bringe mindestens eine Anmeldung. Der Kurs steht wiederum unter der ärztlichen Leitung unseres verdienstvollen Vereinsarztes Dr. Hch. Gwalter. Kurstage: Montag und Donnerstag im neuen Schulhaus. Kursdauer bis Ende November. Kursgeld inklusive Lehrmittel

FAVRAUD COGNAC
J. FAVRAUD & Cie
seit Jahren bewährt

Fr. 6.—. Anmeldungen können an das Krankenmobilienmagazin gemacht werden (Tel. 6 76 95). Also tüchtig an die Arbeit! — Unsere nächste Uebung findet ebenfalls am 9. September statt. — Gleichzeitig machen wir noch darauf aufmerksam, dass noch eine Anzahl Jahresbeiträge ausstehend sind. Sie können bis zu obigem Datum an unsere Kassierin Frau L. Birchmeier, Winzerstrasse 14, oder an der Uebung selbst bezahlt werden. Nachher werden Nachnahmen unter Verrechnung der Spesen versandt.

Jegenstorf. S.-V. Monatsübung: Montag, 2. September, in der «Brauerei», Jegenstorf.

Kirchberg (Bern). S.-V. Die nächste Uebung vom 4. September findet in Aefligen statt. Besammlung punkt 20 Uhr beim dortigen Schulhaus. Dürfen wir wieder einmal eine grössere Zahl von Teilnehmern erwarten? Besteht kein Interesse mehr oder sind die Mitglieder gleichgültig geworden? Die Antwort erwarten wir am 4. September. Für die Säumigen sehen wir uns veranlasst, am Jahresende Art. 10 der Statuten in Anwendung zu bringen. Zu dem am 31. August und 1. September stattfindenden Abzeichenverkauf erwarten wir kräftige Mithilfe durch Kauf und Verkauf. Der Verkauf ist uns von sämtlichen Gemeindebehörden unserer Kirchgemeinde übertragen worden. Den Verkäuferinnen zur Kenntnis, dass die Abzeichen beim Präsidenten bereitliegen und bis Freitagabend abgeholt werden sollten. Es wird aus jeder Gemeinde jemand erwartet.

Kilchberg (Zch.). S.-V. Der Samariterkurs hat begonnen. Für Mitglieder besteht die Möglichkeit, sich nachträglich noch dafür anzumelden. — Beherzigen Sie bitte den Aufruf zum Plakettenverkauf und melden Sie sich zur Mithilfe!

Langenthal und Umgebung. S.-V. September-Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Samariterhaus. Uebungsstoff: Verbandlehre, eventuell Filmvorführung. Leitung: Frl. M. Häusler, H. Fischer.

Laufen. S.-V. Feldübung: Sonntag, 8. September, Beginn 9 Uhr. Es wird ausdrücklich auf nähere Mitteilungen in der nächsten Nummer verwiesen.

Lausanne. S. d. S. Les samaritaines sont priées d'assister à la réunion de ce soir, jeudi, à 20 h. 30 au Cercle Démocratique.

Lenzburg. S.-V. Uebung: Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im alten Schulhaus. Diagnosenzettel. Am 9. September beginnt in Rupperswil ein Samariterkurs und am 17. September in Lenzburg ein Krankenpflegekurs. Das Kursgeld beträgt Fr. 5.50 pro Kurs, für Aktive Fr. 3.—. Werbet Teilnehmer!

Lotzwil, Ortsgruppe des S.-V. L. Wiederbeginn der Uebungen: Mittwoch, 4. September, 20.15 Uhr, im Schulhaus.

Meilen und Umgebung. S.-V. Monatsübungen: Montag, 2. September, in Herrliberg; Donnerstag, 5. September, in Meilen, jeweils punkt 20 Uhr, in den gewohnten Lokalen. — Bitte nicht vergessen, die noch ausstehenden Beiträge für die Rotkreuzkalender zu begleichen.

Münchwilen. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte Portemônnaie mitbringen!

Neuhausen am Rheinfall. S.-V. Uebung: Mittwoch, 4. September, 19.30 Uhr, im Rosenbergschulhaus. — Am 17. September beginnt unter der Leitung von Dr. med. H. Lieb ein Samariterkurs. Wir ersuchen unsere Mitglieder, bei Bekannten und Angehörigen zu werben. Jedes Mitglied werbe mindestens einen Kursteilnehmer.

Neukirch-Egnach. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus.

Niederglatt. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Schulhaus. Kommt bitte alle!

Oberwinterthur. S.-V. 1. Uebung im September ist eine Samaritérpostenübung. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Unentschuldigtes Fernbleiben hat lt. Statuten eine Busse von Fr. 1.— zur Folge. Sonntag, 8. September, 13.30 Uhr, Besammlung in der Gemeindestube zur Entgegennahme der Suppositionen und Einteilung auf die verschiedenen Posten. Samariterinnen in der Schürze! Bitte lückenloses Erscheinen! Der neue Samariterkurs beginnt 10. September. Werbet dafür!

Obfelden. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 2. September, im Primarschulhaus. Bitte pünktlich antreten. Z. S. mit Verbandtaschen.

Pfungen-Dättlikon. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 4. September, 20 Uhr, im Lokal.

Rapperswil-Jona. S.-V. Uebung: Mittwoch, 4. September, 20 Uhr. Sammlung beim Stadthofplatz. Besprechung betr. Kurs.

Räterschen. S.-V. Lokalübung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus. Abrechnung über den Rotkreuzkalenderverkauf sowie Beschlussfassung über zwei wichtige Vereinsangelegenheiten. MSA-Samariterinnen freundlich willkommen!

Gerade im Sommer zeigt sich dieses Heftpflaster überlegen, da es hitzebeständig ist und somit nicht schmiert. Abrollbar bis zum letzten Zentimeter.

Versuchsrollen zuhanden der Samaritervereine durch

VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH AG., ZÜRICH 8

Roggwil-Berg. S.-V. Obligatorische Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Schulhaus Roggwil.

Rümlang. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, punkt 20 Uhr. Sammlung Sekundarschulhaus. Bitte vollzählig!

Rüti (Zch.) S.-V. Obligatorische Vereinsversammlung: Donnerstag, 5. September. Ort und Zeitpunkt werden in der nächsten Nummer sowie in der Tagespresse bekanntgegeben.

Seuzach. S.-V. Beginn eines Samariterkurses unter Leitung von Dr. med. C. Stöcklin, Neftenbach: Donnerstag, 5. September, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus. Für unsere Aktiven, aus deren Reihen wir wichtiger Mitteilungen wegen einen vollzähligen Aufmarsch erwarten, gilt dieser Abend als Monatsübung. Zugleich teilen wir mit, dass Sonntag, 8. September, bei jeder Witterung eine für Aktive obligatorische Feldübung im Ortsrayon stattfindet, zu welchem Anlass die Angehörigen unserer Nachbarsektionen ebenfalls freundlich eingeladen sind. Besammlung der Teilnehmer 13.30 Uhr beim Notkrankenzimmer, Pfarrhaus Seuzach.

Solothurn. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, punkt 19.30 Uhr, beim Gewerbeschulhaus, Krummturmstrasse 11. Bei günstigem Wetter findet die Uebung im Freien statt. Mitglieder, welche den Jahresbeitrag für 1940 noch nicht entrichtet haben, sind gebeten, dies für die nächste Vereinsübung vorzusehen; damit wird die Arbeit der Kassierin erleichtert, wofür sie euch sehr dankbar ist.

Stäfa. S.-V. Umständehalber findet die September-Monatsübung Dienstag, 3. September, 20.15 Uhr, im Primarschulhaus Kirchbühl statt, verbunden mit der Einteilung für den Sanitätsdienst anlässlich des Turnertages in Stäfa am 8., eventuell 29. September. Es werden dann noch Kalender zum Bezug aufgelegt. Am 24. September wird die Oktoberübung wegen den Schulferien, welche vom 30. September bis 20. Oktober dauern, stattfinden. Der Mütter- und Säuglingspflegekurs ist in Vorbereitung mit Beginn anfangs Oktober. Werbet Kursteilnehmerinnen! Kursgeld für Aktivmitglieder 3 Fr. Nichtmitglieder 5 Fr.

St. Gallen-West. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen, für alle Aktivmitglieder (ohne Gruppe Abtwil). Die Schlussprüfung des laufenden Samariterkurses findet Samstag, 7. September, 18.30 Uhr, im Konzerthaus Uhler (Gartensaal) statt, zu welcher alle Aktiven herzlich eingeladen sind. Der gemütliche Teil verspricht recht genussreich zu werden. Um die Auslagen zu bestreiten, ist ein Päckliverkauf vorgesehen und bitten wir auch unsere Aktiven um kleine Gaben. Diese können an den Kursabenden im Kirchgemeindehaus Lachen oder bei folgenden Vorstandsmitgliedern abgegeben werden: Frau E. Messmer, Stationsstrasse 49, Bruggen; Frau F. Stutz, Kamorstrasse 6 in der Lachen, und Frau K. Fischer, Teufenerstrasse 129, St. Gallen.

St. Gallen-C. S.-V. Mittwoch, 4. September, 20 Uhr, Uebung im Hadwigschulhaus. An dieser Uebung wird alles Nähere über die Durchführung unserer Bergübung (8. September) mitgeteilt. Wir ersuchen daher unsere Mitglieder um vollzähliges Erscheinen.

St. Georgen. S.-V. Nächste obligatorische Uebung: Montag, 9. September, im Saale der «Mühleck». Bitte vollzählig erscheinen. Mitteilungen.

Thalwil. S.-V. Montag, 9. September, beginnt der 12 Wochen dauernde Samariterkurs im Schwandelschulhaus. Kursabende Montag und Mittwoch, jeweils 20 Uhr. Kursgeld für Vereinsmitglieder Fr. 3.— (ohne Lehrbuch), für Nichtmitglieder Fr. 5.— (ohne Lehrbuch). Voranmeldung an Hch. Häberling, Schulhaus Oelwies, und R. Waldvogel, Glärnischstrasse 7.

Thunstetten-Bützberg. S.-V. Uebung: Samstag, 31. August, 20 Uhr. Sammlung bei den Schwestern Trüssel, im Forst, Thunstetten. Bitte alle! Rechtzeitiges Erscheinen!

Töss. S.-V. Am 31. August und 1. September haben wir am Plakettenverkauf zugunsten des Internationalen Roten Kreuzes mitzuwirken. Glücklich darüber, dass wir bis heute von den direkten Folgen des Krieges verschont geblieben sind, wollen wir uns der grossen Not anderer erinnern und uns tatkräftig für deren Linderung einsetzen. Entgegennahme der Plaketten und Routeneinteilung: Freitag, 30. August, beim Präsidenten J. Huber, Agnesstrasse 63. Wir erwarten diesmal auch seitens der jüngeren Mitglieder einen vollzähligen Aufmarsch.

Töss. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Schulhaus Eichliacker.

Turgi und Umgebung. S.-V. Sonntag, 8. September: Reise nach dem Rheinfall. Es mögen sich zu diesem schönen Ausflug noch recht viele Mitglieder anmelden. Letzter Anmeldetermin 4. September beim Präsidenten (Tel. 3 10 54). Bahnbillett zirka 5.90. Sammlung auf dem Bahnhof 06.30 Uhr. Bei Regenwetter findet der Ausflug 14 Tage später statt.

Uetendorf-Thierachern. S.-V. Uebung im Freien, gemeinsam mit dem S.-V. Amsoldingen und Umgebung und der Ortswehr von Thierachern: Dienstag, 3. September, 20 Uhr. Sammlung letztes Haus links vor der Schutzmuur. Gutes Schuhwerk, Taschenlampen nicht vergessen. Bei Regenwetter bei Fam. Steiner, bei der Egg. Der Kassier ist dankbarer Abnehmer der ausstehenden Jahresbeiträge. Bitte zahlreich und pünktlich.

Veltheim. S.-V. Alle Samariterinnen, die sich für den Verkauf der Abzeichen am 31. August und 1. September zugunsten des Internationalen Roten Kreuzes zur Verfügung stellen, besammeln sich Freitag, 30. August, 20 Uhr, im Säli des Restaurant «Concordia», Feldstrasse 2 (beim grossen Dorfbrunnen, Eingang Haustüre). — Die nächste Monatsübung findet wieder am 1. Mittwoch des Monats, also 4. September, statt. Lokal: Schulhaus an der Bachtelstrasse. Beginn 20 Uhr.

Wasen i. E. S.-V. Vorübung zur Feldübung in Hasle-Rüegsau: Donnerstag, 5. September, 20 Uhr, im Schulhaus. Näheres an der Uebung.

Wettingen. S.-V. Entgegen unserer Mitteilung findet die Versammlung heute abend, Donnerstag, 29. August, nicht statt.

Wiesendangen. S.-V. Unsere nächste Uebung findet am 4. September, 20 Uhr, im Lokal statt. Da Vereinsgeschäfte zu erledigen sind, erwarten wir euch alle.

Wil. S.-V. Montag, 2. September, findet trotz Luftschutzübung eine Samariterübung im Mädchenschulhaus statt. Unsere Kassierin ist in finanziellen Nöten und bittet um die Jahresbeiträge. Nach der nächsten Uebung erfolgt Erhebung per Nachnahme.

Worb. S.-V. Zusammenkunft zur Organisation des Abzeichenverkaufs für das Rote Kreuz: Freitag, 30. August, 20 Uhr, im Pfarrhausstöckli.

Wülflingen. S.-V. Mittwoch, 4. September, 20 Uhr, Uebung im Lokal. An dieser Uebung werden die Jahresbeiträge eingezogen.

Zollikofen. S.-V. Uebung: Montag, 2. September, 20 Uhr, im Schulhaus.

Zug. S.-V. Beginn des Samariterkurses: Dienstag, 3. September, 20 Uhr, im Luftschutzlokal, Poststrasse 4. Werbet fleissig!

Totentafel

Dr. Werner Born, Arzt, in Spiez †.

Ganz unerwartet hat uns der Tod unser liebes und sehr geschätztes Vorstandsmitglied, Herrn Dr. med. Werner Born, Arzt, in Spiez, entrissen. Mittwoch, 14. August, unternahmen Offiziere des Gebirgsinfanterie-Regimentes 16 im Gebiet des Sigriswiler Rothorns Rekognoszierungen, und dabei stürzte Major Born vor den Augen eines Dienstkameraden über eine Felswand hinunter und war sofort tot. Mitten aus militärdienstlicher Pflichterfüllung wurde er auf ewig abberufen. Als uns gegen Abend des Unglückstages die Nachricht vom schrecklichen Unfall erreichte, konnten wir sie kaum fassen, und mit uns trauerte in tiefer Wehmut ganz Spiez und ein sehr grosser Kreis von Dienstkameraden, Freunden und Bekannten. Dr. Born ist in seinen geliebten Bergen, am Sigriswiler Rothorn, das er beständig von seinem prächtigen Sitz in Spiez aus gesehen hat, in der Vollkraft seines Lebens, 43jährig, dahingerafft worden. Der allzufrüh Verstorbene war eine sonnige und frohe Natur, und jedermann, der näher mit ihm in Berührung kam, gewann ihn lieb und schätzte sein offenes, gerades Wesen. Der Zweigverein Bern-Oberland des Schweiz. Roten Kreuzes verliert in ihm einen wertvollen Leiter und Berater, aber auch einen lieben und herzensguten Mitmenschen. Während der Jahre 1933—1938 stand er dem Zweigverein als Präsident vor und erledigte in den vielen Jahren alle Geschäfte in mustergültiger Gewissenhaftigkeit und Umsicht. Seine ausgedehnten Kenntnisse in sanitarischen Fragen stellte er uns jederzeit in uneigennütziger Weise zur Verfügung und hat dem Zweigverein damit eine zielsichere Richtung gegeben. Unermüdlich trat er vor Jahren schon für die Schaffung einer Rotkreuzkolonne des Zweigvereins Bern-Oberland ein und erlebte die freudige Genugtuung, dass seine Bestrebungen letztes Jahr einen erfolgreichen Abschluss fanden. Nach Niederlegung des Präsidiums konnte Dr. Born noch zum Verbleiben im Vorstand bewogen werden, wofür wir ihm nur dankbar sein konnten. Wenn immer möglich besuchte er als Delegierter des Zweigvereins die Abgeordnetenversammlungen des Schweiz. Roten Kreuzes, und wir werden der frohen Stunden, die wir bei solchen Anlässen mit ihm verleben durften, immer freudig gedenken. Nun ist sein Mund verstummt; allein sein liebenswürdiges, geistig vornehmes Wesen wird uns unvergesslich bleiben. Da Dr. Born als Major und Regimentsarzt im aktiven Dienst verunglückt ist, wurde er auch unter militärischen Ehren bestattet. Die Trauerfeier fand Samstag, 17. August, 13.30 Uhr, in der Kirche in Spiez unter Beisein einer überaus grossen Trauergemeinde statt. Hinter einem Berg von Blumen und Kränzen wurde der mit der eidgenössischen Fahne, dem Stahlhelm und Säbel des Verstorbenen geschmückte Sarg vom Trauerhause unter den Trauerklängen des Regimentsspiels und in Begleitung einer Kompagnie Soldaten sowie eines langen Zuges von Offizieren aller Waffengattungen und Grade zur Kirche geleitet, wo er zwischen der Ehrenwache von Dienstkameraden während der ganzen Trauerfeier aufgebahrt blieb. Die Feier selbst hinterliess auf jedermann den tieferstesten Eindruck. Nachdem der Regimentspfarrer dem schmerzlichen Verlust eines lieben Dienstkameraden warmempfundene Abschieds- und Dankesworte gewidmet hatte, sang die Kompagnie Soldaten von der Empore herunter ein Soldatenlied. Sodann schilderte der Regimentskommandant, Oberstlt. Pezolt, das Lebensbild des allzufrüh Dahingegangenen als Soldat, an dem das Regiment einen stets um das Wohl seiner Untergebenen besorgten Arzt, und die Offiziere einen offenen und treuen Kameraden verloren haben, dem alle nur das beste Andenken bewahren werden. Im Namen der Aerztegesellschaft des Bezirkes Thun und Umgebung nahm Dr. med. Aebersold aus Kaufdorf mit dankerfüllten Worten vom lieben Kollegen Abschied. Der Ortsgeistliche, Pfarrer Strasser, schilderte hierauf den Verblichenen als mustergültigen und vorbildlichen Arzt seiner ausgedehnten Gemeinde, dem das Wohlergehen seiner Patienten über alles ging, und betonte auch die ausseramtliche Tätigkeit von Dr. Born als Mitglied der Sekundarschulkommission von Spiez und als Präsident des Tuberkulose-Fürsorgevereins Niedersimmental. Während einer stillen Besinnungszeit ertönte vor der Kirche die Ehrensalve, und dann wurde die sterbliche Hülle an der in Achtungstellung verharrenden Kompagnie vorbei vor der Kirche zur letzten Fahrt in Blumen gebettet. In Thun fand am späten Nachmittag die stille Kremation statt. Dr. Werner Born wird uns im Zweigverein Bern-Oberland unvergesslich bleiben. Der schwergeprüften Familie aber sprechen wir hiermit noch einmal unsere aufrichtige und tiefgefühlte Anteilnahme aus.

Dr. *Wannenmacher.*

St. Gallen-West. S.-V. Ganz überraschend traf uns die Nachricht vom Hinschiede unseres lieben Aktivmitgliedes *Frau Blanca Annasohn*, die am 20. August in Wipkingen-Zürich zur letzten Ruhe gebettet wurde. Vergangenes Jahr absolvierte sie die von unserem Verein veranstalteten Samariter- und Krankenpflegekurse, um sich nachher auch als Aktivmitglied dem Verein zur Verfügung zu stellen. Wo es galt, einem wohltätigen Zwecke zu dienen, war Frau Annasohn immer dabei, um mit gutem Beispiel voranzugehen. Auch dem Vaterlande stellte sie sich mit Begeisterung als Rotkreuzfahrerin zur Verfügung. In einem Einführungskurs für Rotkreuzfahrerinnen verunfallt, ist ihrem jungen Leben ein allzu frühes Ziel gesetzt worden. Ihr Geist aber wird in unseren Reihen noch lange weiterleben. Sie ruhe in Frieden.

Th.

Für 8 Tage zur Ansicht:
Per Gewicht billige, maschenfeste
TRICOT-RESTEN
in Seide, Wolle oder Baumwolle. Genügend grosse Stücke zur Selbstanfertigung von Wäsche, Kleidern etc.
Verlangen Sie Gratis-Muster von modernem
Tricot-Stoff
maschenfest
TRICOTERIE GERBER
REINACH VI

825c
J. Hirts
TROPFEN
der bewährte
Wurzel-Extrakt
hilft auch Ihnen bei
Magen- und Darmleiden
Appetitlosigkeit u. Verstopfung
Erhältlich in Apotheken
1 Flasche Fr. 4.—
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch